



## Detailansicht des Regelungsvorhabens

### Novellierung der EU Pauschalreiserichtlinie zukunftsorientiert gestalten

Stand vom 02.05.2024 14:41:21 bis 04.06.2024 10:38:36

#### Angegeben von:

Deutscher Reiseverband e.V. (R002668) am 02.05.2024

#### Beschreibung:

Im Zuge der Novellierung der EU Pauschalreiserichtlinie mit Augenmaß sollen Preissteigerungen vermieden werden. Ziel sollte sein, den Anteil an Pauschalreisen perspektivisch zu erhöhen. - Keine Einbeziehung von Geschäftsreisende - Beibehaltung der Regelung im Bereich der verbundenen Reiseleistungen - Bei Click-Through-Buchungen muss die 24-Stunden-Frist erhalten bleiben - Keine gesetzliche Regelung der Anzahlungsmodalitäten - Keine Ausweitung der Informationspflichten - Keine Ausweitung der Rücktrittsgründe - Beibehaltung der aktuellen Regelung bei Reisehinweisen/Reisewarnungen - Ablehnung eines Krisenfonds - Recht auf Vergabe von obligatorischen Gutscheinen bei Großschadensereignissen - Verhinderung von Doppelabsicherung - Gleichlauf der Haftungssysteme

## Zu Regelungsentwurf

### 1. Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 24/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Vorschlag für eine Richtlinie des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Richtlinie (EU) 2015/2302 zur wirksameren Gestaltung des Schutzes von Reisenden und zur Vereinfachung und Klarstellung bestimmter Aspekte der Richtlinie

## Betroffene Interessenbereiche (1)

Tourismus [alle RV hierzu]

## Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

---

### 1. SG2404090006 (PDF - 17 Seiten)

#### Adressatenkreis:

Versendet am 01.03.2024 an:

##### **Bundestag**

Fraktionen/Gruppen alle SG dorthin

Gremien alle SG dorthin

Mitglieder des Bundestages alle SG dorthin

##### **Bundesregierung**

Bundesministerium der Justiz (BMJ) (20. WP) alle SG dorthin

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20. WP)  
alle SG dorthin